

Berlin 22. Juli 1928

Sehr geehrter Herr Röt !

Wir haben wir also den
Jungen bekommen - und zwar in
eigener Regie.

Er bekommt im Monat
115 Mark, die Sie ihm wohl am
Besten ebenfalls stets zum 1. des
Monats an die Beamtenvereinigung
anweisen. Bei uns ist er am 16. Juli
eingetreten, so dass er also am 1. August
die Hälfte $\text{RM} [54.50]$ erhält; der Name
des Jungen ist:

" Heinz Gläser, Weinbergweg 6 "

Seine Steuerkarte liegt bei mir; benö-
tigen Sie ~~Sie~~ dieselbe, dann sende ich
sie Ihnen.